

StyleTop

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)



erstellt: 29.07.2010
überarbeitet: 04.06.2012

Stand: 3

Seite 1/6

baumit.com

1.	Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens	
1.1	Produktidentifikator	StyleTop
1.2	Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird	Fassadenputz
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	Baumit GmbH Reckenberg 12 D-87541 Bad Hindelang Tel. + 49 8324 921 0 Telefax + 49 8324 921 470 E-Mail: info@baumit.de, sdb@baumit.de
1.4	Notrufnummer:	Giftinformationszentrum Mainz +49 6131 19240

2.	Mögliche Gefahren	
2.1	Einstufung des Stoffs oder Gemischs	Das Gemisch ist im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG als nicht gefährlich eingestuft.
2.2	Kennzeichnungselemente	
2.2.1	Gefahrensymbol(e):	entfällt
2.2.2	Gefahrenbezeichnung(en):	entfällt
2.2.3*	Gefahrenhinweise (R-Sätze):	R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
	Sicherheitsratschläge (S-Sätze):	S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S 37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
	Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:	Terbutryn
	Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:	entfällt
2.3	Sonstige Gefahren	Das Produkt ist schwach wassergefährdend.

3.	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen						
3.1	Gemisch						
	aus organischen Bindemitteln, Zuschlägen, Konservierungsmitteln, Zusätzen und Wasser						
3.1.1*	Gefährliche Inhaltsstoffe:						
	Bezeichnung	EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Gehalt	Einstufung	Symbol	R-Sätze
	Terbutryn	212-950-5	886-50-0	<0,01%	umweltgefährlich		50/53
	Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Punkt 16 zu entnehmen.						

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen		
4.1	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:	Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Rasch helfen.
4.2	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:	Keine Langzeitwirkung bekannt.
4.2.1	Nach Einatmen:	Für Frischluft sorgen, bei Beschwerden Arzt konsultieren.
4.2.2	Nach Hautkontakt:	Verschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife bzw. einem geeigneten Reinigungsmittel abwaschen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.
4.2.3	Nach Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (oder Salzlösung für Augen, Augenduschen) spülen (ca. 10 Minuten). Augen nicht trockenreiben. Gefahr zusätzlicher Hornhautschäden durch mechanische Beanspruchung. Immer Augenarzt konsultieren.
4.2.4	Nach Verschlucken:	Sofort Arzt konsultieren. Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.
4.3	Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:	Keine.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung		
5.1	Löschmittel:	
5.1.1	Geeignete Löschmittel	Wasserdampf, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver. Löschmittel und Brandbekämpfung sind auf den Umgebungsbrand abzustimmen.
5.1.2	Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.
5.2	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Keine bekannt.
5.3	Hinweise für die Brandbekämpfung	Ggf. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Brandnähe mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wässriges, flüssiges Produkt ist nicht brennbar, solange der Wasseranteil vorhanden ist.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung		
6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden, individuelle Schutzmaßnahmen (siehe Punkt 8.3).
6.2	Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.
6.3	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) aufnehmen, anschließend vorschriftsmäßig entsorgen (gemäß Punkt 13).
6.4	Verweis auf andere Abschnitte:	Abschnitte 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung	
7.1	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren (kein Druckbehälter). Behälter sorgfältig schließen, um jegliches Austreten zu verhindern.
7.2	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Nur in Originalbehältern aufbewahren. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Herstellerhinweise auf dem Etikett beachten.
7.3	Spezifische Endanwendungen: Nicht zutreffend.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen				
8.1	Zu überwachende Parameter: (Quelle: TRGS 900)	Bezeichnung des Stoffes	CAS-Nr.	AGW
		entfällt	entfällt	nicht relevant
8.2	Begrenzung und Überwachung der Exposition:			
8.2.1	Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	Nicht anwendbar.		
8.2.1.1	Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen:	Berufsgenossenschaftliche Vorschriften beachten. (Merkblatt ZH 1/134 Hauptverband d. Gewerbl. BG) Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.		
	Atemschutz:	Nicht erforderlich.		
	Handschutz:	Schutzhandschuhe (Nitrilkautschuk, Butylkautschuk). Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Nach Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.		
	Augenschutz:	Dicht schließende Schutzbrille tragen (Augenduschen bereitstellen).		
	Hautschutz:	Hautschutzcreme nach Hautschutzplan verwenden.		
	Körperschutz:	Arbeitsschutzkleidung.		
8.2.2	Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Abluftsysteme mit Filter ausstatten.		

9. Physikalische und chemische Eigenschaften		
9.1	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:	
	Aussehen:	pastös
	Aggregatzustand:	flüssig
	Farbe:	weiß, farbig
	Geruch:	schwach
	Geruchsschwelle:	Keine Angabe.
	pH-Wert (20 °C):	ca. 8,5
	Schmelz(Gefrier)punkt/-bereich:	Nicht anwendbar
	Siedepunkt/Siedebereich:	100 °C
	Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
	Verdampfungs-geschwindigkeit:	Nicht bestimmt.

StyleTop

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)



erstellt: 29.07.2010
überarbeitet: 04.06.2012

Stand: 3

Seite 4/6

baumit.com

	Zündtemperatur:	Nicht brennbar.
	Explosionsgefahr:	Nicht explosionsgefährlich.
	Dampfdruck (20°C):	Nicht bestimmt.
	Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
	Relative Dichte:	1850 g/dm ³
	Schüttdichte:	Nicht bestimmt.
	Wasserlöslichkeit (20 °C):	Mit Wasser mischbar.
	Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Nicht bestimmt.
	Selbstentzündungstemperatur	Nicht selbstentzündlich.
	Zersetzungstemperatur	Keine Angabe.
	Viskosität (20 °C):	Keine Angabe.
	Explosionsgrenzen:	Nicht bestimmt.
	Oxidierende Eigenschaften	Keine Angabe.
	VOC-Gehalt	< 40 g/l (<22 g/kg)
9.2	Sonstige Angaben	Auf weitere Angaben zu den physikalisch-chemischen Eigenschaften gemäß Anhang II Abschnitt 9 der VO (EG) Nr. 2007/2006 wurde verzichtet, da nicht anwendbar.

10. Stabilität und Reaktivität		
10.1	Reaktivität:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
10.2	Chemische Stabilität:	Produkt ist stabil.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine bekannt.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen:	Keine bekannt.
10.5	Unverträgliche Materialien:	Keine bekannt.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine bekannt.
Alle Angaben setzen die bestimmungsgemäße Verwendung voraus.		

11. Toxikologische Angaben		
11.1*	Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
	Das Produkt als solches ist nicht geprüft. Das Gemisch ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren nach Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend der gesundheitsgefährdenden Bestandteile eingestuft.	
	Akute Toxizität	Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
		Terbutryn CAS: 886-50-0
		Oral (ATE mix) 2630 mg/kg (Ratte)
		Dermal (ATE mix) >5000 mg/kg (Ratte)
	Reizung	Haut- und Augenreizende Wirkung möglich.
	Ätzwirkung	Nicht bekannt.
	Sensibilisierung	Mehrmaliger und anhaltender Hautkontakt kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen
	Toxizität bei wiederholter Verabreichung	Nicht bekannt.
	Karzinogenität	Keine Angaben.
	Mutagenität	Keine Angaben.
	Reproduktionstoxizität	Keine Angaben.

StyleTop

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)



erstellt: 29.07.2010
überarbeitet: 04.06.2012

Stand: 3

Seite 5/6

baumit.com

11.1.1	Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege	
	Einatmen:	Keine.
	Verschlucken:	Keine.
	Hautkontakt:	Mehrmaliger und anhaltender Hautkontakt kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen
	Augenkontakt:	Reizende Wirkung bei Augenkontakt. Mögliche mechanische Beanspruchung der Netzhaut durch Füllstoffkörner.

12. Umweltbezogene Angaben				
12.1*	Toxizität:	Terbutryn	CAS: 886-50-0	
		EC50	48h	7,1 mg/l (Daphnie)
		IC50	72h	0,0055 mg/l (Selenastrum capricornutum) OECD 201
		LC50	96h	1,8 mg/l (Keilfleckbärbling)
12.2	Persistenz und Abbaubarkeit:	Keine Angaben verfügbar.		
12.3	Bioakkumulationspotenzial:	Keine Angaben verfügbar.		
12.4	Mobilität im Boden:	Keine Angaben verfügbar.		
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Keine Angaben verfügbar.		
12.6	Andere schädliche Wirkungen:	Schwach wassergefährdend. Nicht in Erdreich, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Anhebung des pH-Wertes bei Freisetzung größerer Mengen möglich. Schädigung von Wasserorganismen möglich.		

13. Hinweise zur Entsorgung		
13.1	Verfahren der Abfallbehandlung:	Sonderabfall. Nicht mit Hausmüll entsorgen, Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren. Reste gemäß den örtlichen und behördlichen Vorgaben entsprechend entsorgen (unter Beachtung Punkt 13.2).
13.2	Abfallschlüssel nach EAK/AVV:	08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

14. Angaben zum Transport		
	Kein Gefahrgut nach den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter ADR, RID, ADN, IMDG-Code, ICAO-TI, IATA-DGR.	
14.1	UN-Nummer	Nicht zutreffend.
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht zutreffend.
14.3	Transportgefahrenklassen	Nicht zutreffend.
14.4	Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend.
14.5	Umweltgefahren	Nicht zutreffend.
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht zutreffend.
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht zutreffend.

StyleTop

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)



erstellt: 29.07.2010
überarbeitet: 04.06.2012

Stand: 3

Seite 6/6

baumit.com

15.	Rechtsvorschriften	
15.1	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
	Deutsche Vorschriften	Arbeitsschutzgesetz, Gefahrstoffverordnung
	Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:	§ 22 JArbSchG beachten. Mögliche Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie beachten.
	ChemVerbotsV:	Nicht zutreffend.
	12. BImSchV (StörfallV):	Nicht zutreffend.
	Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 (schwach wassergefährdend), Selbsteinstufung gemäß VwVwS
	Technische Anleitung Luft (TA Luft):	Keine Angabe.
	Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote	Nicht zutreffend.
	Relevante TRGS:	TRGS 500, TRGS 900
	Relevante UVV, BGV, BGR:	BGR 190 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten) BGR 192 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz) BGR 189 (Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung) BGR 195 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen)
	GISCODE:	Nicht bestimmt.
	Lagerklasse nach TRGS 510	VCI-Lagerklasse: Nicht zutreffend, da kein Gefahrstoff
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht zutreffend.

16.	Sonstige Angaben
	<p>Wortlaut der Gefahrenhinweise (R-Sätze) mit Nummer und Text:</p> <p>R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Auslieferungszustand. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Für weitere Informationen, siehe auch das technische Merkblatt bzw. das Produktdatenblatt.</p> <p>Datenblatt ausstellender Bereich:</p> <p>Abteilung: Forschung und Entwicklung Ansprechpartner für technische Informationen: sdb@baumit.de</p> <p>*Daten gegenüber letzter Version geändert: Zusammensetzung, R-Sätze</p>